# System-Programmierung o: Einführung (30.03.2020)

CC BY-SA, Thomas Amberg, FHNW (soweit nicht anders vermerkt)

#### Ablauf heute

½ Einführung,

½ Hands-on.

Slides, Code & Hands-on: tmb.gr/syspr-0



#### Hallo

Thomas Amberg (@tamberg), Software Ingenieur.

FHNW seit 2018 als "Prof. für Internet of Things".

Gründer von Yaler, "sicherer Fernzugriff für IoT".

Organisator der IoT Meetup Gruppe in Zürich.

thomas.amberg@fhnw.ch

## Aufbau Modul syspr

15 \* 3 = 45 Stunden Unterricht:

Hands-on während der Lektion.

Dazu ca. 45 Stunden Selbststudium.

Total 90 Stunden, d.h. 3 ECTS Punkte.

## Lernziele Modul syspr

Programmierung in C, da der Unix/Linux-Kern und Basisanwendungen in der Sprache geschrieben sind.

Praktische Nutzung der System-Call Schnittstelle von Unix/Linux lernen anhand von Beispielprogrammen.

Kommunikation zwischen Prozessen (IPC) und deren Synchronisation verstehen und einsetzen lernen.

## Termine FS20 — Klasse 4ibb1

			——— Ferien
18.02.	Einführung	21.04.	IPC mit Pipes  Ferien
25.02.	Erste Schritte in C	28.04.	Sockets
03.03.	Funktionen	05.07.	(Selbststudium)
10.03.	File In-/Output	12.05.	Terminals
17.03.	Prozesse und Signale	19.05.	POSIX IPC
24.03.	Prozesse und Signale	26.05.	Zeitmessung
31.03.	Prozess-Lebenszyklus	02.06.	Assessment
07.04.	Threads und Synchr.	09.06.	Weitere Arten von I/O

## Termine FS20 — Klasse 4ibb2

20.02. Einführung

27.02.	Erste Schritte in C	30.04.	Terminals
05.03.	Funktionen	07.07.	(Selbststudium)
12.03.	File In-/Output	14.05.	POSIX IPC
19.03.	Prozesse und Signale	21.05.	(Auffahrt)
26.03.	Prozess-Lebenszyklus	28.05.	Zeitmessung
02.04.	Threads und Synchr.	04.06.	Assessment
09.04.	IPC mit Pipes	11.06.	Weitere Arten von I/O

23.04. Sockets

Ferien

## Lernzielüberprüfung

Assessment I und Assessment II, beide obligatorisch.

Fliessen zu je 50% in die Gesamtbewertung ein.

Ein obligatorisches Assessment, 90 Minuten.

Die Schlussnote wird auf Zehntel gerundet.

Es gibt keine Modulschlussprüfung.

#### Assessment

Aufgaben werden allein zu Hause am Computer gelöst.

Austeilen der Aufgaben und Abgabe mittels GitHub.

Aufgabenstellung als PDF, Lösung als TXT und C.

Alle Unterlagen\* sind erlaubt (open book).

\*Plus http://man7.org/linux/man-pages

Kommunikation ist <u>nicht</u> erlaubt.

## Betrug und Plagiate

Aus Betrug und Plagiate bei Leistungsnachweisen:

"Wer in Arbeiten im Rahmen des Studiums Eigen-

und Fremdleistung nicht unterscheidet, wer

plagiiert, macht sich strafbar." - M. Meyer

Alles im Assessment muss selbst geschrieben sein.

#### Unterricht

Slides, Code und Hands-on sind Prüfungsstoff.

Slides als PDF, Code-Beispiele sind verlinkt.

Hands-on laufend, via GitHub abgeben.

Review? GitHub Issue, @tamberg.

#### **Hands-on Sessions**

"Be excellent to each other", Fragen / Helfen ist OK.

Google (DDG.co, ...) nutzen um Fehler zu beheben.

Blind kopieren bringt keine neuen Einsichten.

Fremden, guten Code lesen hingegen schon.

## Ablage Slides, Code & Hands-on

```
http://tmb.gr/syspr →
https://github.com/tamberg/fhnw-syspr
  01/
     hello.c
     README.md \rightarrow Slides, Hands-on
  02/
```

## Abgabe Hands-on Resultate via GitHub

https://github.com/fhnw-syspr-4ibb1 bzw. 4ibb2

fhnw-syspr-work-01 Repo Vorlage mit Link
fhnw-syspr-work-01-USER Repo Kopie pro User
README.md Hands-on Aufgaben
my\_result.c "Privat", Dozent & User

Wieso GitHub? Professionelles Tool, zugleich Backup. Wieso Repo/Lektion? Einfacher als Forks updaten.

#### Kommunikation mit Slack

https://fhnw-syspr-fs2o.slack.com/

#general Allg. Fragen und Ankündigungen.

#random Eher Unwichtiges, Zufälliges.

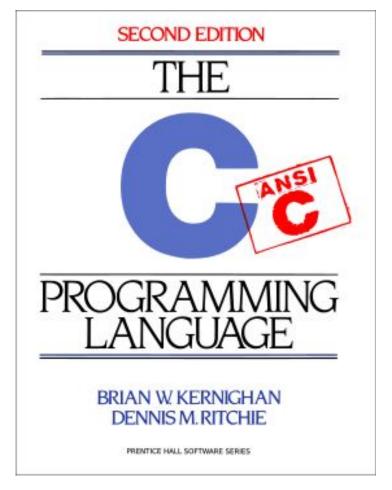
• tamberg Messages an eine Person, "privat".

Slack App wird empfohlen, mobile oder Desktop.

#### Literatur

https://ddg.co/?q=the+c+ programming+language+k ernighan+ritchie

Absoluter Klassiker für C. 270 Seiten.



#### Literatur (optional)

https://ddg.co/?q=the+ linux+programming+in terface

Nachschlagwerk zu Linux System Calls.

1500+ Seiten.

## THE LINUX PROGRAMMING INTERFACE

A Linux and UNIX\* System Programming Handbook

MICHAEL KERRISK

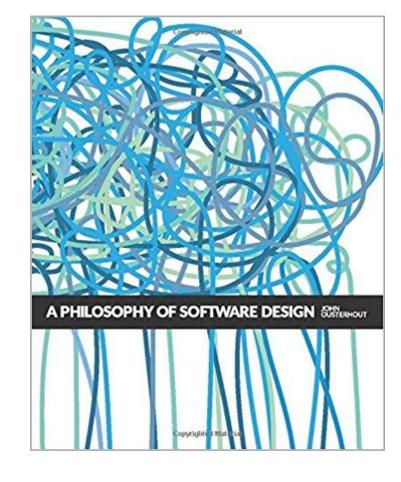


## Literatur (optional)

https://ddg.co/?q=a+philo sophy+of+software+design

Software Engineering und Design von Schnittstellen.

180 Seiten.



#### Tools

Terminal (MacOS) bzw. cmd (Windows).

Text-Editor, z.B. nano oder VS Code.

C Compiler, gcc / Debugger, gdb.

Code Versionierung mit git.

Einfache Tools, ohne "Magie" => Verständnis.

#### Linux, VM oder Raspberry Pi

System-Programmierung am Beispiel von Linux.

Die Code-Beispiele sind auf Raspbian getestet.

Im Prinzip sollte der C Code portabel sein.

Sie können auch eine VM verwenden.

## Wieso Raspberry Pi?

Günstige Hardware.

Einheitliche Linux Plattform.

Separates System => "Sandbox".

SD Card neu schreiben => "Factory reset".

Embedded Linux Systeme sind relevant für IoT.

## Raspberry Pi

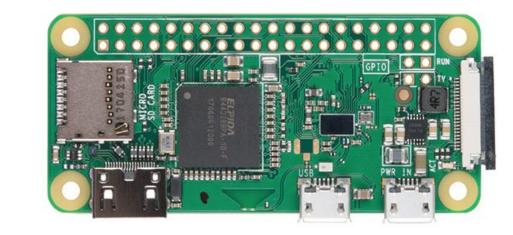
Einplatinencomputer:

https://raspberrypi.org/

products/raspberry-pi-zero-w/

1GHz, single core ARM CPU, 512 MB RAM, Mini HDMI, USB On-The-Go, Wi-Fi, Bluetooth, etc.

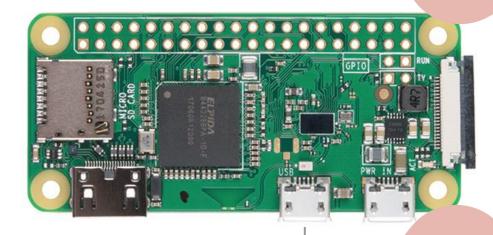
Leihweise, inklusive USB Kabel, SD Card, SD Reader.



## Raspberry Pi Setup

Raspbian "Buster Lite" Linux IMG auf SD Card.

SD Card konfigurieren für Zugriff auf den Pi via <u>USB</u>.



SD Card in Pi einlegen, \$ ssh pi@raspberrypi.local

Internet-Zugriff direkt mit Wi-Fi (oder via RNDIS).

## Raspberry Pi SD Card erstellen

Etcher Tool installieren, Raspbian "Buster Lite" IMG runterladen und *mit Etcher* auf SD Card kopieren.

Fertige SD Card auswerfen, danach erneut einlegen.

Auf SD Card eine *leere* Datei namens *ssh* erstellen:

```
MacOS, Linux: Windows:
$ cd /Volumes/boot C:\> E:
$ touch ssh E:\> type nul > ssh
```

## Raspberry Pi Zero W als RNDIS Gadget

Auf SD Card in *config.txt* neue Zeile *dtoverlay=dwc2*: \$ open config.txt

•••

dtoverlay=dwc2

In *cmdline.txt* nach *rootwait* diesen Text einfügen:

```
$ open cmdline.txt
```

... rootwait modules-load=dwc2,g\_ether ...

(Windows: open durch notepad ersetzen.)

#### Internet-Sharing Wi-Fi zu RNDIS (Mac)

SD card in Raspberry Pi einlegen.

Raspberry Pi via USB verbinden.

#### Auf dem MacOS Computer:

```
System Preferences > Sharing > [✓] Internet Sharing > Share your connection from: Wi-Fi to computers using RNDIS Ethernet Gadget
```

## Internet-Sharing Wi-Fi zu RNDIS (Win)

SD card in Raspberry Pi einlegen.

#### Auf dem Windows Computer:

- 1) RNDIS Treiber installieren
- 2) Bonjour 3.x installieren (<del>2.x</del>)
- 3) Raspberry Pi via USB verbinden
- 4) Windows Wi-Fi mit RNDIS teilen

```
Wi-Fi > Properties > Sharing > [✓] Allow
```

#### Wi-Fi Konfiguration

#### In Datei wpa\_supplicant.conf auf Pi oder SD Card:

```
$ sudo nano /etc/wpa_supplicant/wpa_supplicant.conf
(Oder direkt auf SD Card /boot/wpa_supplicant.conf)
... // für Details, siehe Raspberry Pi WiFi Doku
network={
    ssid="WIFI_SSID"
    psk="WIFI_PASSWORD"
    key_mgmt=WPA-PSK
```

#### Wi-Fi Konfiguration mit EAP

```
$ echo -n 'PASSWORD' | iconv -t utf16le | openssl md4
=> PW_HASH, e.g. 62f6e1dc44a0eac6784f134e1c2c2b03
$ sudo nano /etc/wpa_supplicant/wpa_supplicant.conf
network={
                              auth_alg=OPEN
    ssid="WIFI_SSID"
                              eap=PEAP
                              identity="ORG_EMAIL"
    scan_ssid=1
                              password=hash: PW_HASH
    priority=1
                              phase1="peaplabel=0"
    proto=RSN
    key_mgmt=WPA-EAP
                              phase2="auth=MSCHAPV2"
    pairwise=CCMP
```

## Zugriff auf den Raspberry Pi mit SSH

#### Auf Windows mit dem PuTTY Tool:

```
Host: raspberrypi.local, Port: 22, User: pi
```

#### Auf MacOS und Linux mit ssh:

```
$ ssh pi@raspberrypi.local
```

#### Oder ssh mit IP Adresse, z.B.

```
$ ssh pi@192.168.0.42
pi@192.168.0.42's password: raspberry
```

#### Linux Shell Kommandos

```
$ 1s
                            Directory auflisten
$ mkdir my_directory
                            Directory erstellen
$ cd my_directory
                            Directory öffnen
$ echo "my file" > my_file (Datei erstellen)
$ cat my_file
                            Datei anzeigen
                            Datei löschen
$ rm my_file
$ man rm
                            Doku zu rm anzeigen
```

Mehr hier oder auf tldr.sh (auch als PDF).

## Textdatei erstellen auf Raspberry Pi/VM

Copy & Paste in eine neue Datei *hello.c*:

```
$ nano hello.c {Text einfügen}
```

Speichern und *nano* beenden:

```
CTRL-X Y ENTER
```

Anzeigen der Datei:

```
$ cat hello.c
```

#### Datei kopieren zum/vom Raspberry Pi

Auf Windows mit dem WinSCP Tool.

Auf MacOS oder Linux mit FileZilla oder scp.

Datei vom Computer zum Raspberry Pi kopieren:

```
$ scp -P 22 LOCAL_FILE pi@RASPI_IP:RASPI_PATH
```

Bzw. vom Raspberry Pi auf den Computer kopieren:

```
$ scp -P 22 pi@RASPI_IP:RASPI_FILE LOCAL_PATH
```

## Datei runterladen auf Raspberry Pi/VM

#### Datei runterladen mit wget:

```
$ wget -0 LOCAL_PATH REMOTE_URL
$ wget -0 hello.c https://raw.githubuser\
```

```
content.com/leachim6/hello-world/master/c/c.c
```

#### Oder, wenn der Ziel-Dateiname identisch ist:

```
$ wget https://raw.githubusercontent.com/\
antirez/kilo/master/kilo.c
```

## Hands-on, 30': Setup

Grundlage für das ganze Modul syspr.

Raspberry Pi Setup via USB zum eigenen Computer.

Oder Setup einer Linux VM auf eigenem Computer.

"Hello World" in C auf Raspberry Pi speichern.

Den C Source Code mit gcc kompilieren.

```
$ gcc -o hello hello.c
$ ./hello
```

## Source Code Versionierung mit Git

Account erstellen auf GitHub.com.

```
=> USER_NAME, USER_EMAIL
```

Auf dem Pi bzw. VM, *git* installieren mit *apt-get*:

```
$ sudo apt-get update
```

```
$ sudo apt-get install git
```

#### User konfigurieren:

```
$ git config --global user.email "USER_EMAIL"
$ git config --global user.name "USER_NAME" {
```

## Git konfigurieren auf Raspberry Pi/VM

#### SSH Key erstellen:

```
$ ssh-keygen -t rsa -b 4096 -C "USER_EMAIL"
$ eval "$(ssh-agent -s)"
$ cat ~/.ssh/id_rsa.pub
```

#### Raspberry Pi bzw. VM SSH Key eintragen auf GitHub:

```
User Icon > Settings > SSH and GPG keys > New SSH key > {SSH Key einfügen}
```

## GitHub Repository klonen

#### GitHub Repository klonen (auf zwei Arten möglich):

```
$ git clone https://github.com/USER_NAME/REPO
$ git clone git@github.com: USER_NAME/REPO.git
```

#### Neue Datei hinzufügen:

```
$ cd REPO
$ nano my.c
$ git add my.c
```

#### Git verwenden

Geänderte Dateien anzeigen:

```
$ git status
```

Änderungen committen:

```
$ git commit -a -m "fixed all bugs"
```

Änderungen pushen:

```
$ git push
```

Mehr zu git hier.

## Hands-on, 20': GitHub

Grundlage für das ganze Modul syspr.

GitHub Account einrichten, falls keiner vorhanden.

Git auf Pi bzw. VM installieren und konfigurieren.

Hands-on Repo erzeugen aus /fhnw-syspr-work-00

D.h. dem Link folgen => Forks => Classroom Link.

Dann das Hands-on Repo (auf Raspberry Pi) klonen.

File hello.c in Hands-on Repo committen, pushen.

## Selbststudium, 3h: Pointers and Arrays

Als Vorbereitung auf die nächste Lektion, *Erste Schritte in C*, lesen Sie diese zwei Kapitel in [K&R]:

Chapter 5: Pointers and Arrays

Chapter 6: Structures

## Feedback oder Fragen?

Gerne auf https://fhnw-syspr-fs2o.slack.com/

Oder per Email an thomas.amberg@fhnw.ch

Slides, Code & Hands-on: tmb.gr/syspr-0

